

## Lokale Ökonomie

Im Rahmen der LOS-Förderungen im Stadtteil wurde ein **Existenzgründer** erfolgreich unterstützt und weitere Personen qualifiziert, insbesondere Jugendliche, Frauen und Langzeitarbeitslose.

Die Mitwirkenden im "Regenbogentreff" e.V. arbeiten eng zusammen mit dem Frauennetzwerk zur Arbeitssituation in Schleswig-Holstein im Hinblick auf die Gründung einer **Selbsthilfegenossenschaft** und sind mit anderen Genossenschaftsprojekten im Land vernetzt.

Eine gute Zusammenarbeit existiert mit der Wirtschaftsagentur Neumünster. Sie führt noch in diesem Jahr ein **Praxiscamp für Existenzgründer/innen und junge Unternehmen mit Migrationshintergrund** im Stadtteil durch.

## Bildung und Gesundheit

Die Herstellung von Chancengleichheit durch Bildung und die Förderung allseitiger Persönlichkeitsbildung sind Kernthemen unserer Stadtteilentwicklung. Bildung ist eine wesentliche Voraussetzung zur Armutsbekämpfung und Teilhabe an der Gesellschaft. Bildung und Integration von Zugewanderten sind Aufgaben, die im Prozeß der Stadtteilentwicklung nicht zu trennen sind.

In zahlreichen LOS-Projekten wurden Frauen, Menschen mit Migrationshintergrund und Langzeitarbeitslose qualifiziert und anderweitig in ihrer Persönlichkeitsbildung gefördert.

Die AWO KiTa Zwergenland beteiligt sich am Modellprojekt "**Lernendes Neumünster**". Sie hat ein **Kinderparlament** installiert und bietet **Kurse für KiTa-Eltern** und zugewanderte Erwachsene an (Sprachkurse, Elterstraining).

Die Türkische Gemeinde in Deutschland Neumünster e.V. führt Projekte zur Förderung Jugendlicher und zur Fördereung von Frauen mit türkischem Migrationshintergrund durch. Die Maßnahme

**"Ausbildungsnetzwerke für Migranten/innen in Deutschland"** setzt die Türkische Gemeinde in Neumünster derzeit mit zwei Planstellen um. Gefördert wird sie durch das Land Schleswig-Holstein.

Die AWO Schleswig-Holstein gGmbH hat sich mit einem Kurzkonzept zur Einrichtung eines **Mehrgenerationenhauses** im Vicelinviertel - Modell KiTa Plus - bei der Stadt Neumünster beworben. In diesem Konzept spielen Bildung und voneinander lernen wesentliche Rollen. Teile des Konzeptes können in Verbindung mit der Vicelinschule weiterentwickelt und umgesetzt werden. Wir wollen die Vicelinschule zu einer **Stadtteilschule** entwickeln und dabei auf enge Kooperation beider Einrichtungen bauen. Eine entsprechende Ideenskizze wird derzeit durch Stadtplanung Neumünster, BIG Städtebau und Quartiermanagement erarbeitet.

Gemeinsam mit der Volkshochschule Neumünster und dem Institut für Berufliche Aus- und Fortbildung werden erste Ideen für ein Gesundheitskonzept im Vicelinviertel entwickelt.

Fazit:

Die meisten Maßnahmen wurden in den Bereichen Imageaufwertung, Zusammenleben und Stadtteilkultur entwickelt. Gründe dafür sind die zur Verfügung stehenden Ressourcen und die Förderlandschaft.

Mit LOS- Mitteln konnten wir zahlreiche Qualifizierungsmaßnahmen sowie die Bildung von Selbsthilfenetzwerken im Stadtteil fördern.